



JHG Östliches Brandenburg
der
Brandenburgischen Provinzialgenossenschaft

Spendenaufruf

zugunsten der Opfer des Ukrainekrieges

Liebe Mitglieder des Ordens, liebe Mitglieder und Freunde unserer „JHG Östliches Brandenburg“!

Wer von uns hat sich so etwas vorstellen können: Ein Angriffskrieg eines autokratischen Despoten auf eine unabhängige, neutrale und friedliche Nation mitten in Europa in unserer unmittelbaren unserer Nachbarschaft?

Dieser Alptraum ist seit drei Tagen bitterste Realität.

In unserem Unvermögen, den Ukrainern jetzt direkt beistehen zu können, beginnen wir, ein immenses Leid auch der Zivilbevölkerung zu erkennen, das wir schon in den nächsten Tagen in voller Unmittelbarkeit vor unserer eigenen Tür erleben werden.

Wie kann jetzt jeder Einzelne von uns helfen?

Wir als JHG Östliches Brandenburg möchten aktiv werden und Sie zu einer großzügigen Spende aufrufen. Je nach Spendenaufkommen wollen wir uns direkt um **Ukrainische Flüchtlingsfamilien in unserem Lande** kümmern und sie materiell, ideell und sächlich unterstützen. Dabei sehen wir bereits, wie z.B. der Landkreis Oder-Spree, Quartiere für Flüchtlinge bereitstellt (s.MOZ 26.2.2022, Anhang 1). Das heißt, direkt in unserem Umfeld können und müssen wir uns einsetzen und helfen!

Bei hohem Spendenaufkommen können wir uns darüber hinaus, ganz im Sinne des Ordens, Organisationen wie z.B. die Johanniter Unfallhilfe, die Katastrophenhilfe der Diakonie der Evangelischen Kirche in Deutschland oder die Diakonie der Deutschen Evangelisch-Lutherischen Kirche in der Ukraine (s. Apell von Bischof Paul Schwarz, Anhang 2) in ihrer **unmittelbaren Hilfe in der Ukraine und/oder in den Nachbarstaaten** tatkräftig zu unterstützen. Dabei ist

für uns entscheidend wichtig, daß die Hilfgelder nicht in der Administration größerer Organisationen oder anderswo verschwinden.

Wir werden und müssen dafür sorgen, daß Ihr Geld direkt und in voller Höhe die Betroffenen erreicht!

Wie weit wir unmittelbares Leid mindern können, hängt aber entscheidend von Ihrer individuellen Bereitschaft zu einer Spende ab.

Wir versprechen Ihnen, daß Ihr Geld schnell und direkt die Leidenden erreicht!

Bitte spenden Sie großzügig!

Spendenkonto: Weberbank, Berlin

Bitte vergessen Sie Ihre Adresse nicht (Spendenbescheinigung)!

IBAN: DE30101201001004074805 (s.u. Überweisungsträger)

Stichwort: **Ukraineopfer**

Mit innigem Dank und herzlichen Gruß

Ihr



Conrad Baldamus

Sauen, 26.2.2022

(Vorsitzender der JHG Östliches Brandenburg)

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Nur für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz, sowie nach Monaco in Euro.

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

J I I G ö s t l i c h e s B r a n d e n b u r g

IBAN

D E 3 0 1 0 1 2 0 1 0 0 1 0 0 4 0 7 4 8 0 5

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

W E L A D E D 1 P M B

Betrag: Euro, Cent

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)

ggf.

Ukraine-Opfer

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN Prüfziffer Bankleitzahl des Kontoinhabers Kontonummer (ggf. links mit Nullen auffüllen)

D E

06

113 341 000 SE 35839

S P E N D E

Bitte für die Spendenbestätigung Ihre Spenden-/Mitgliedsnummer oder Ihren Namen mit Anschrift angeben.

Datum

Unterschrift(en)